

# **AZSV**

# **Jahresbericht 2024**

**53. Mitgliederversammlung**  
**Mittwoch, 26. März 2025**  
**in Frick**

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Organe des Verbandes .....</b>	<b>3</b>
Vorstand .....	3
Rechnungsrevisoren / Kontrollstelle .....	3
Geschäftsstelle .....	3
Mitglieder.....	3
<b>2. Jahresbericht des Präsidenten .....</b>	<b>4</b>
<b>3. Aktivitäten und Veranstaltungen 2024 .....</b>	<b>5</b>
Anlässe Jahresprogramm.....	5
Vorstandstätigkeit.....	5
Arbeitsgruppe Neuausrichtung AZSV .....	5
Pressebericht AZSV-Fachtagung Datenschutz und Cyberkriminalität.....	6
Bildgalerie AZSV-Treff 2024 .....	7-8
Unsere Angebote an alle Mitglieder.....	9
<b>4. Protokoll der 52. MV vom 27. März 2024 in Oftringen.....</b>	<b>10-15</b>
<b>5. Dank.....</b>	<b>16</b>

**Im Anhang folgen die Jahresrechnung, Bilanz, der Bericht der Kontrollstelle  
sowie das Budget 2026.**

# 1. Organe des Verbandes

## 1.1 Vorstand

Präsident	Romuald Brem	Wangen bei Olten
Vizepräsident	Markus Berger	Kölliken
Geschäftsstelle	Vreni Friker-Kaspar	Oberentfelden
Medienverantwortlicher	Romuald Brem	Wangen bei Olten
Kassier	Tobias Kehrer	Densbüren
Vertreter ZS Kdo / SZSV	Gregor Müller	Egliswil
Vertreter ZS Kdo	Urs Lehmann	Zofingen
Vertreter ZS Kdo	Mike Rudin	Leuggern
Vertreter Grosser Rat/SIK	Roland Vogt	Wohlen
Vertreter Politik	Damian Moor	Vordemwald
Verbindung zum Nationalrat	Maja Riniker, Präsidentin Schweiz. Zivilschutzverband SZSV	Suhr

## 1.2 Rechnungsrevisoren / Kontrollstelle

Jürg Link	Niederlenz
Franz Ruckli	Herznach

## 1.3 Geschäftsstelle

<b>Aargauischer Zivilschutzverband</b>	
Geschäftsstelle	Tel. M. + 41 76 535 78 13
Vreni Friker-Kaspar	info@azsv.ch
Alte Bernstrasse 2	vreni.friker@bluewin.ch
5036 Oberentfelden	<a href="http://www.azsv.ch">www.azsv.ch</a>

## 1.4 Mitglieder

Wir kennen seit 2008 zwei Varianten der Mitgliedschaft: Die Zivilschutzorganisationen (ZSO) des Kantons Aargau als Kollektivmitglieder oder die Einzelmitgliedschaft.

Unsere Mitglieder können zusätzlich eine Mitgliedschaft beim Schweizerischen Zivilschutzverband eingehen.

Jahr	2020	2021	2022	2023	2024
Kollektivmitglieder (ZSO):	14	12	12	11	10
Einzelmitglieder:	13	12	15	18	20

## 2. Jahresbericht des Präsidenten

Geschätzte Mitglieder  
Werte Damen und Herren

Ein weiteres Jahr, geprägt von geopolitischen Turbulenzen und Auseinandersetzungen, gehört der Vergangenheit an. Einziger sicherer Block in diesen unruhigen Zeiten ist die Unsicherheit. Nebst den vielen Unruhen weltweit erschwert in verschiedenen Ländern die Wahl der zukünftigen Regierungen die ersehnte Stabilität. Anstelle der erhofften Ruhe und Sicherheit dominieren Ungewissheit, Instabilität, Besorgnis oder gar Angst. Dass unter diesen Vorzeichen die Rufe weltweit nach Stärkung der Verteidigungsbereitschaft laut geworden sind, ist nur logisch. Zusätzliche Milliarden fließen in Armeen und Kampfmittel, die Rüstungsindustrie macht bei Weitem wett, was andere darbenende Industrien verlieren.

Einmal mehr kommt die Schweiz bis anhin relativ ruhig durch diese Turbulenzen. Die Bevölkerung ist beschäftigt mit hohen Gesundheitskosten, steigenden Krankenkassenprämien, Finanzierung der Altersvorsorge, Wohnungsnot und der ungebremsten Zuwanderung. Die Rahmenverträge mit der EU bereiten Sorgen und Ungewissheit und werden zahllose Diskussionen und heftige Debatten auslösen. Eigentlich sind dies alles aber Harmlosigkeiten im Vergleich zu den unfassbaren Zerstörungen und dem Leid in Gebieten wie die Ukraine oder im Gaza-Streifen.

Für den Zivilschutz in der Schweiz verlief das Jahr 2024 eher ruhig mit wenig Einsätzen. Die letzten Fusionen im Aargau aus der Zivilschutzkonzeption 2013+ wurden umgesetzt und die Konsolidierung in den Organisationen bildete der Schwerpunkt der Tätigkeiten. Dabei bereitet die angespannte Personalsituation die meisten Sorgen. Zwar sind regionale Unterschiede vorhanden, doch die massiv schrumpfenden Bestände werden auf die zukünftige Einsatz- und Durchhaltefähigkeit des Zivilschutzes im Kanton Aargau einen entscheidenden Einfluss haben. Hier ist eine Parallelität zur Armee nicht von der Hand zu weisen. Jahrelang wurde bei der Armee gespart und jetzt muss gewaltig nachinvestiert werden. Der Zivilschutz wies jahrelang hohe Überbestände aus und jetzt und in naher Zukunft drohen gewaltige Unterbestände. Was für die Armee mit zusätzlichen Investitionen von hunderten von Millionen Franken zur Problemlösung führen kann, ist beim Unterbestand im Zivilschutz nicht ganz so einfach lösbar. Ich hoffe sehr, dass sich die verantwortlichen Personen im VBS und in der Politik dieser Problematik mit derselben Intensität annehmen, wie dies bei der aktuellen Unterstützung der Armee der Fall ist.

Verbandsintern befassten wir uns mit der Neuausrichtung des Verbandes und den verschiedenen Angeboten für unsere Mitglieder. Ebenso galt es, für die Führung und Neubesetzung des Vorstands geeignete Personen zu finden, welche das fachliche und zeitliche Engagement für diese Tätigkeit aufbringen können. Glücklicherweise ist uns dies gelungen. Ein sehr motivierter Vorstand wird die wichtigen Anliegen des Zivilschutzes auch in Zukunft angemessen vertreten. Mit einer Fachtagung über die brandaktuellen Themen Datenschutz und Cybersicherheit sprachen wir breite Kreise aus Bevölkerungsschutz und Politik an. Darüber hinaus organisierten wir einen äusserst interessanten Ausflug ins Nationale Labor in Spiez mit anschliessender Besichtigung der grossen Artilleriefestung Waldbrand in Beatenberg.

Abschliessend richte ich meinen Dank an alle Organisationen und Personen, welche den Zivilschutz im Kanton Aargau im vergangenen Jahr unterstützt und mitgeprägt haben. Ebenso natürlich ganz herzlichen Dank an meine Kolleginnen und Kollegen aus dem AZSV-Vorstand, welche viel Zeit und Energie für den Zivilschutz weitestgehend ehrenamtlich aufgewendet haben. Danke für Alles und weiter so!

Wangen b. Olten, 31. Dezember 2024

Romuald Brem, Präsident AZSV

### 3. Aktivitäten und Veranstaltungen 2024

#### Anlässe Jahresprogramm

21./22. März 2024	Fahrtraining Neukonzeption und Probelauf im Zurzibiet
27. März 2024	52. Mitgliederversammlung AZSV in Oftringen
30. Sept. 2024	Fachtagung Datenschutz/Cybersicherheit in Oberentfelden
12. Nov. 2024	Besuch im Labor Spiez / Artilleriefestung Brand Beatenberg

#### Vorstandstätigkeit

Vorstandssitzungen	6
Traktanden	58
Protokollseiten	36
Sitzungsstunden (Teiln. x Zeit)	78

#### Arbeitsgruppe Neuausrichtung AZSV

Sitzungen Arbeitsgruppe	2
Traktanden	10
Protokollseiten	4
Sitzungsstunden (Teiln. x Zeit)	12

Weitere Aktivitäten/Tätigkeiten:

- Kontakte und Absprechen mit neuem Leiter AMB Martin Hitz
- Besprechungen um Neubesetzung/Mutationen im Vorstand AZSV
- Mitwirkung Reorganisation SZSV, Teilnahme an Kommandanten-Konferenz
- Absprachen Weiterbildungsangebote AZSV
- Besprechung mit ZAZ Eiken betreffend Kursangeboten
- Absprachen betreffend Durchführung Kdt Treff 2024 in Spiez/Beatenberg
- Jahresgespräch AZSV/AMB mit Regierungsrat Jean-Pierre Gallati

Besuch und Teilnahme an Anlässen/Einladungen

- Verabschiedung Leiter AMB Rolf Stäuble
- MV Schweiz. Zivilschutzverband in St. Gallen
- THW D-Laufenburg Helfer Anlass
- Besuch Beförderungsfeier ZS Kdt im ZAZ Eiken
- Besuch Sicherheitsveranstaltung/Sicherheitstag in Möriken-Wildegg
- Treffen ZS Verbandspräsidenten AG/BL/ZH/Ostschweiz
- Teilnahme DV AFV - Aargauischer Feuerwehrverband in Villmergen
- Teilnahme MV KVAS – Kantonalverband Aargauischer Samaritervereine
- Teilnahme GV AMMV – Aargauischer Militär-Motorfahrer Verband
- Teilnahme KMVA – Konferenz der militärischen Verbände Aargau in Meisterschwanden

**Stellvertretend aus der Berichterstattung über unsere Anlässe hier die Pressepublikation über die Fachtagung Datenschutz/Cybersicherheit in Oberentfelden:**

## **AZSV-Fachtagung Datenschutz und Cyberkriminalität**

Die Begriffe Datenschutz und Cyberkriminalität sind aus unserem heutigen Sprachgebrauch nicht mehr wegzudenken und beeinflussen unseren Alltag gewollt oder ungewollt.

Diesen Themenkreis hat der Aarg. Zivilschutzverband AZSV aufgenommen und am 30. September 2024 im Golfpavillon Oberentfelden zu einer Fachtagung eingeladen. Mehr als 50 Personen aus verschiedensten Organisationen und öffentlichen Diensten folgten dieser Einladung, auch die Grossratspräsidentin Frau Dr. Mirjam Kosch war dabei und überbrachte zur Tagungsöffnung eine persönliche Grussbotschaft. In ihrer Ansprache verwies sie auf die grossen Schwierigkeiten, die das korrekte Handling im Umgang mit Daten mit sich bringt. Wie schnell ist ein Dokument oder eine Präsentationsfolie fotografiert und im Netz übermittelt, die Gedanken an Datenschutz oder -Sicherheit folgen da meist nicht oder erst dann, wenn es zu spät ist.

Das Einstiegsreferat übernahm Katrin Gisler, Datenschutzbeauftragte des Kantons Aargau. Datenschutz in der täglichen Anwendung - eine Verbindung von der Theorie zur Praxis - zeigte sie sehr anschaulich auf und verwies dabei auf die rechtlichen Grundlagen und die Definition der anzuwendenden Grundsätze. Top interessant war ihr Eingehen auf verschiedene Fälle aus der Praxis und die Beispiele technischer oder organisatorischer Massnahmen zur Datensicherheit, welche von Leonie Mannhart, IT-Auditorin Kt. AG, vorgestellt wurden.

Im Folgereferat unter dem Titel «Cyberkriminalität – Schutz und Prävention» trat Bernhard Droz, Dienstchef der Abteilung für IT-Forensik und Cybercrime der Kantonspolizei Aargau auf. Sehr eindrücklich und dokumentiert mit verschiedenen Beispielen aus der täglichen Arbeit zeigte er die aktuelle Bedrohungslage und die Sicherheit im Internet auf. Die Digitalisierung hat unsere Gesellschaft und damit auch die Kriminalität stark verändert. Begriffe wie «Smishing», «Vishing» oder «Quishing» waren vor kurzer Zeit noch inexistent, heute sind wir fast täglich auf unterschiedlichen Kanälen davon betroffen. Cybersicherheit ist enorm wichtig und erfordert ständige Vorsicht in der täglichen Nutzung von gängigen Kommunikationsmitteln. Sollte trotzdem ein Missbrauch oder Schaden auftreten, sofort die betroffenen Geräte offline schalten, den IT-Dienstleister und die Polizei 117 informieren. Die Schadensbewältigung bleibt aber immer auf der Seite des Anwenders. Vorsicht im Umgang mit Passwörtern, das Problembewusstsein und ein sicheres Verhalten im Internet sind wichtige Elemente zur Missbrauchsverhinderung.

Sandro Senn, Leiter Kundenberatung bei Broker Service Center GmbH, vermittelte in seinem Schlussreferat einen wichtigen Kurzüberblick zu möglichen Cyberversicherungen. Er schloss mit dem Fazit, dass eine Versicherung die technischen und organisatorischen Schutzmassnahmen nicht ersetzen kann. Sie übernimmt aber die Kosten, wenn trotzdem etwas passiert. Ein Versicherungsschutz für Privatpersonen ist nicht teuer, bei Firmen und Organisationen gilt es, die vorgeschriebenen Obliegenheiten zu beachten.

Mit dem Dank und der Übergabe von kleinen Präsenten an die Referenten schloss der Präsident des AZSV, Romuald Brem, diese äusserst interessante und aktuelle Fachtagung und lud alle Anwesenden zu einem Grillapéro auf der Terrasse des Golfpavillons ein.

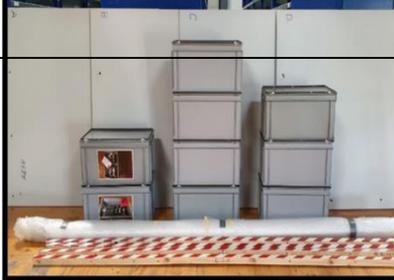
## Impressionen vom Zivilschutz-Treff 2024 Besichtigung Artilleriefestung Brand Beatenberg





## Unsere Angebote an alle Mitglieder:

### Gesellschaftsspiele vom AZSV für Messen und Ausstellungen

Labyrinth	AZSV-Racer	Spreizer
		
		
<p>Beim Labyrinth geht es darum, das Brett des Irrgartens in waagrechter Position mittels 4 hydraulischen Hebekissen und den Steuereinheiten so zu bewegen, dass eine Kugel schnellstmöglich den Weg zum Ziel findet.</p>	<p>Modell-Auto-Rennbahn rund um den Kanton Aargau mit Banden und Garagenboxen, um punktuell Ziele anfahren zu können. Gleichzeitig können mehrere ferngesteuerte Autos den Parcours bewältigen.</p>	<p>Das Grundgestell des Spreizer-Spiels ermöglicht die Betätigung des hydraulischen Spreizers zum Greifen eines Mohrenkopfs mit anschließendem führen zu einer Entlastungsstelle.</p>
<p><b>Alle Spiele können gegen eine Aufwandentschädigung von CHF 50.00 beim AZSV bezogen werden. Bestellformulare siehe Homepage <a href="http://www.azsv.ch">www.azsv.ch</a>. Weitere Infos können jederzeit unter <a href="mailto:info@azsv.ch">info@azsv.ch</a> angefordert werden.</b></p>		

### Führungsmappe A5

Die ideale Ergänzung für Mannschaft und Kader:

- passt in die Beintasche der Zivilschutzhosen
- Block und Kugelschreiber immer griffbereit
- wichtige Infos immer sichtbar
- 3 Sichttaschen
- Taschen für Notfallnummern und Tagesbefehle

**Vorzugspreis für Mitglieder: CHF 19.00**

**Preis für Nicht-Mitglieder: CHF 24.00**

**Mindestbestellmenge: 10 Stück**

**Porto und Verpackung werden nach Aufwand verrechnet.**



Bestellungen via E-Mail an: [info@azsv.ch](mailto:info@azsv.ch)

## 4. Protokoll der 52. Mitgliederversammlung AZSV vom 27. März 2024 in Oftringen

Der Präsident Romuald Brem begrüsst die Mitglieder und Gäste zur 52. Mitgliederversammlung und heisst alle herzlich willkommen.

### **Grussbotschaft von Sarah Sommer, Gemeinderätin, Oftringen**

Sarah Sommer begrüsst die Anwesenden und bedankt sich für die Wahl des Tagungsorts. Oftringen besteht aus den zwei Teilen Oftringen und Küngoldingen, welche durch die Autobahn getrennt werden. Beide Ortsteile haben einen eigenen Dorfkern. Oftringen verfügt sogar über zwei Dorfzentren. Von jedem Punkt aus ist man in nur zehn Minuten im Naherholungsgebiet. Die fünft- grösste Gemeinde im Aargau zählt über 15'000 Einwohnende. Bis ins Jahr 2040 wird mit rund 20'000 Personen gerechnet, weshalb sie grosse Hoffnungen auf die neue Bau- und Nutzungsordnung setzen, mit welcher die Bautätigkeit in geregelte Bahnen gelenkt werden soll, was ermöglicht, die Wohnqualität verbessern zu können. Im Bereich Sicherheit können mit dem Zusammenschluss der ZSO Wartburg und der ZSO Zofingen sowie mit der Feuerwehr Oftringen und der Stützpunktfeuerwehr Zofingen zwei erfolgreiche Projekte vorgewiesen werden. Abschliessend wünscht Sarah Sommer eine erfolgreiche Versammlung.

## **Traktanden:**

### **1. Begrüssung & Präsenz, Genehmigung der Traktanden**

Der Präsident gibt seiner grossen Freude Ausdruck, dass neben vielen prominenten Gästen, uns das Grossratspräsidium in corpore sowie vier weitere Grossratsmitglieder die Ehre erweisen. Er übergibt das Wort für eine Grussbotschaft an

### **Dr. Mirjam Kosch, Grossratspräsidentin**

„Zu viele Krisen, zu wenige Leute und die Grossräte machen, was sie wollen, aber sicher nicht das, was uns etwas nützt.“ Dies ist etwas pointiert zusammengefasst der Jahresbericht des AZSV. Mit den ersten beiden Punkten ist sie vollumfänglich einverstanden. Beim dritten Punkt jedoch muss sie widersprechen.

1. Zu viele Krisen, ja. Da sind wir uns alle einig. Niemand hat sich Corona gewünscht und niemand wünscht sich einen Krieg. Beides bedeutet viel Arbeit für den Zivilschutz. Es hat aber auch dazu geführt, dass die Bevölkerung wieder weiss, welche grossartigen Einsätze der Zivilschutz leistet.
2. Zu wenig Leute, das ist frustrierend. Egal, wo man hinschaut, es gibt zu wenig Personal. Wir müssen uns nach der Decke strecken und uns über die Anwesenden freuen, die im Einsatz sind und uns nicht über diejenigen zu ärgern, die nicht vor Ort sind. Überall, in Vereinen und in der Arbeitswelt, sind wir stets gefordert, das Beste aus der bestehenden Situation zu machen.
3. Politisch zu reden gab vor allem die Sicherheitsveranstaltung, die im Grossen Rat kontrovers diskutiert wurde und im Gesetz festgeschrieben wurde. Am 24. Mai findet die erste Sicherheitsveranstaltung statt. Dr. Mirjam Kosch ruft die Anwesenden dazu auf, dieser eine Chance zu geben. Alle geben das Beste, um wieder mehr Engagierte gewinnen zu können.

Abschliessend bedankt sich die Grossratspräsidentin für die sehr wertvolle Arbeit des Zivilschutzes, die sehr geschätzt wird.

Der Präsident stellt die Traktandenliste zur Diskussion. Diese Möglichkeit wird nicht benutzt. Die Traktandenliste wird stillschweigend genehmigt.

Die Anwesenden vertreten 81 von 101 Delegiertenstimmen. Das absolute Mehr liegt bei 42 Stimmen. Es haben sich verschiedene Mitglieder und Gäste abgemeldet. Unter vielen anderen musste sich leider auch Regierungsrat und Militärdirektor Jean-Pierre Gallati abmelden.

## **2. Wahl der Stimmenzähler**

Elvira Meier und Raphael Lemblé werden einstimmig gewählt.

## **3. Protokoll der 51. Mitgliederversammlung vom 8. März 2023 in Böttstein**

Das Wort wird nicht gewünscht. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin Vreni Friker verdankt.

## **4. Jahresbericht 2023 des Präsidenten**

Der Jahresbericht, nachzulesen auf den Seiten 4-8, wird einstimmig genehmigt. Regelmässige Berichterstattungen werden laufend publiziert auf [www.azsv.ch](http://www.azsv.ch).

## **5. Jahresrechnung 2023**

Der Kassier Tobias Kehrer erläutert die Jahresrechnung 2023 und freut sich, dass er ein positives Resultat mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 6'007 präsentieren kann. Der Kassier erläutert die Abweichungen. Das Vermögen per 31. Dezember 2023 betrug CHF 23'463.97.

## **6. Bericht der Kontrollstelle und Déchargeerteilung an den Vorstand**

Unser Revisor Jürg Link verliest den Revisorenbericht. Die Jahresrechnung 2023 wird der Mitgliederversammlung zur Annahme empfohlen. Diese wird einstimmig genehmigt und die Arbeit des Kassiers wird mit Applaus gewürdigt. Jürg Link kündigt an, dass er sein Amt als Revisor per Mitgliederversammlung 2025 zur Verfügung stellen wird und ruft die Anwesenden dazu auf, sich für dieses Amt zur Verfügung zu stellen.

## **7. Jahresbeitrag und Budget 2025**

Der Kassier Tobias Kehrer stellt das Budget 2025 vor. Es sind weniger Einnahmen budgetiert, da die ZSO Freiamt aus unserem Verband ausgetreten ist. Im Bereich der Kurse sind höhere Ausgaben vorgesehen, da wir ein grösseres Kursangebot haben. Gleichzeitig verursacht die Organisation von Kursen auch Mehreinnahmen. Das vorliegende Budget 2025 basiert auf dem gleichbleibenden Mitgliederbeitrag von CHF 0.05/Einwohner sowie dem Jahresbeitrag für Einzelmitglieder von CHF 20.00. Das Budget 2025 sowie die Jahresbeiträge werden einstimmig genehmigt.

## **8. Mitgliedermutationen**

Wie bereits erwähnt, ist die ZSO Freiamt per 31. Dezember 2023 aus dem Verband ausgetreten. Wir sind bestrebt, neue Mitglieder für unseren Verband gewinnen zu können. Diesem Austritt stehen 3 Neu-Eintritte von Einzelmitgliedern gegenüber.

## **9. Ersatzwahlen in den Vorstand**

### **Major Markus Berger, Kdt ZSO Suhrental-Uerkental**

Markus Berger engagierte sich bereits in einer Arbeitsgruppe des AZSV. Aufgrund dieser Zusammenarbeit fragte ihn der Präsident an, ob er bereit wäre, im Vorstand mitzuwirken. Markus Berger sagt von sich selbst, dass er zivilschutzbegeistert ist. Deshalb leistet er aus Überzeugung seinen Beitrag im Vorstand. Er ist seit fünf Jahren Kdt der ZSO Suhrental-Uerkental. Ursprünglich hat er den Beruf des Netzelektrikers erlernt, hat dann eine militärische Laufbahn absolviert und war 14 Jahre bei einer Repol tätig. Er wird einstimmig und mit Applaus als neues Vorstandsmitglied gewählt. Der Präsident ergänzt, dass er mit Markus Berger den Nachfolger für sein Amt gefunden hat. So besteht nun die

Gelegenheit, den designierten Präsidenten kontinuierlich in seine bevorstehenden Aufgaben einarbeiten zu können.

❖ **Roland Vogt, Wohlen, Gemeinderat und Grossrat sowie Mitglied der Kommission Öffentliche Sicherheit (SIK)**

Ziel des Vorstands war es, eine politische Verstärkung und Vernetzung ins Kantonsparlament zu erreichen, um uns auf dem politischen Parkett stärker einbringen zu können. In der Person von Roland Vogt konnten wir einen sehr erfahrenen Politiker für unsere Anliegen zu gewinnen. Er ist 55-jährig, traditionell verheiratet und Vater von drei Kindern. Er arbeitet seit 25 Jahren bei der STAPO Zürich. Er stellt sich sehr gerne für die Arbeit im Vorstand zur Verfügung. Der Grund liegt nicht darin, dass es ihm langweilig ist, sondern, weil er von der Arbeit des ZS überzeugt ist und diese gerne tatkräftig unterstützen will. Roland Vogt wird einstimmig und mit Applaus in den Vorstand gewählt.

❖ **Damian Moor, Vordemwald, Kdt Stv. ZSO Zofingen**

Bereits anlässlich der Anfrage, resp. des Gesprächs mit Damian Moor teilte er mit, dass er an der Mitgliederversammlung infolge Ferienabwesenheit nicht dabei sein kann. Er stellt sich persönlich per Videobotschaft vor. Er ist 40 Jahre jung und engagiert sich seit seinem 18. Lebensjahr aktiv für den Bevölkerungsschutz. Angefangen hat sein Engagement bei der Feuerwehr Vordemwald, bei welcher er 16 Jahre lang aktiv dabei war und schlussendlich als Ausbildungschef im Kommandostab mitgewirkt hat. Seit über 20 Jahren ist er auch Mitglied der ZSO Zofingen, seit letztem Jahr als Kdt Stv. Politisch engagiert er sich bei der FDP. Er stellt sich sehr gerne für die Arbeit im Vorstand zur Verfügung, um dem Zivil- und Bevölkerungsschutz das politische Gehör zu verleihen, diesen zu stärken und für die Zukunft fit zu machen. Damian Moor wird einstimmig als Vorstandsmitglied gewählt.

**Grussbotschaft Fredi Haab, ehem. Verbandpräsident ZS-Kdt-Kanton Zürich**

In Krisen Köpfe und deren Kompetenzen kennen. Genau dies pflegte er stets mit unserem Präsidenten, als er noch Kdt der ZSO Oberfreiamt war, welche nicht mehr besteht. Sie haben sehr gut „über den Jordan“ und die Kantongrenze hinweg zusammengearbeitet. Sich gegenseitig zu kennen und das Netzwerk zu pflegen, ist für Fredi Haab sehr wichtig. Dies war auch der Grund, warum er vor rund einem Jahrzehnt als Einzelmitglied dem AZSV beigetreten ist. An der kürzlich durchgeführten 17. Generalversammlung seines Verbands durfte er den Präsidenten-Stab an seinen Nachfolger, Urs Kümmerli, der bei uns bereits Einzelmitglied ist, weitergeben. An dieser Stelle bedankt sich Fredi Haab für das Miteinander.

**Grusswort von Urs Kümmerli, Kdt ZSO Limmattal-Süd, neuer Verbandspräsident ZS-Kdt-Kanton Zürich**

Mit einer Prise Humor stellt sich Urs Kümmerli vor. Als Aescher hat man auch eine gewisse Liebe zum Kanton Aargau. Man ist umschlossen von Aargauer Gemeinden. Wenn er zu Fredi Haab ein Stück durch den Aargau fährt, spürt man, dass der Aargau sparsam unterwegs ist. Wenn es holpert auf den Strassen, ist er im Aargau angekommen. Er dankt für die Gastfreundschaft und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

**10. Tätigkeitsprogramm / Anlässe 2024/2025**

Urs Lehmann präsentiert das Tätigkeitsprogramm. Sämtliche Termine findet man unter [www.azsv.ch](http://www.azsv.ch).

### **Grussbotschaft von Christian Hipp, Ortsbeauftragter THW OV Waldshut-Tiengen**

Christian Hipp überbringt die Grüsse aus der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk, die, wenn man so sagen will, die Schwesternorganisation der schweizerischen Zivilschutzorganisation auf Bundesebene in Deutschland darstellt. Sie, die Bundesanstalt Technisches Hilfswerk Deutschland und die Zivilschutzorganisationen in der Schweiz, stehen vor teils ähnlichen Herausforderungen. Vom treuen Begleiter, der Unsicherheit, wissen auch sie zu berichten. Herausforderungen der letzten Jahre wie Pandemie, Flüchtlingsströme und eine mögliche Energiemangellage, waren auch in Deutschland präsent. Auch Themen wie Personalbestände und Finanzierungen stellen sie immer wieder vor herausfordernde Situationen. Schlussendlich wollen auch sie für ihre ehren- und hauptamtlichen Kameradinnen und Kameraden attraktiv sein. Christian Hipp wünscht unserem Verband weiterhin viel Durchhaltefähigkeit und Standhaftigkeit, in einer herausfordernden Zeit der Unsicherheit. Aus eigener Erfahrung wagt er zu behaupten, dass die herausforderndsten Zeiten die lehrreichsten Zeiten waren und am meisten bewegt haben.

### **11. Anträge der Mitglieder**

Es sind keine schriftlichen Anträge von Mitgliedern eingegangen und das Wort wird nicht erwünscht.

### **12. Verschiedenes**

- ❖ Es wird auf die **Spiele**, welche **für öffentliche Auftritte, wie bspw. Gewerbeausstellungen**, sehr beliebt sind, **aufmerksam gemacht**. Genauere Beschreibungen findet man auf [www.azsv.ch](http://www.azsv.ch) unter dem Kapitel „Gut zu wissen“.
- ❖ **Die Führungsmappe** ist ein praktisches Hilfsmittel, das in jeden Zivilschutzanzug passt. Sie **wird allen Absolventen der Kaderausbildung in Eiken kostenlos abgegeben, kann aber auch über unseren Verband bezogen werden**. Details dazu findet man unter [www.azsv.ch](http://www.azsv.ch) im Ordner „Gut zu wissen“ unter dem Titel „Materialbeschaffung“. Oberstlt Daniel Bahnholzer, Leiter Sektion Ausbildung, dankt, dass wir diese im ZAZ verteilen.
- ❖ **Wortmeldung aus dem Plenum: Tom Weber, Präsident Zivilschutzverband Basel-Land**  
Er bedankt sich für die tatkräftige Unterstützung bei der Gründung ihres Verbands. Sie waren sehr dankbar, dass man ihnen bestehende Unterlagen zur Verfügung gestellt hat. Er freut sich auf die gute Zusammenarbeit. Unser Präsident betont, dass man das Rad nicht immer neu erfinden muss, sondern es auch weitergeben darf. Deshalb waren wir sehr gerne Pate bei der Neugründung des kantonalen Verbands. Was über die Zürcher Grenze möglich ist, soll auch im Baselbiet gelten. Es war uns eine Freude, den Werdegang zu begleiten.
- ❖ **53. Mitgliederversammlung des AZSV im Jahr 2025**  
Abschliessend wird das Datum der Mitgliederversammlung im Jahr 2025 bekanntgegeben. Diese wird am **Mittwoch, 26. März 2025 in Frick** durchgeführt.

### **13. Verabschiedungen und Ehrungen**

#### ❖ **Verabschiedung von Sandro Magistretti**

Der Präsident beteuert, dass jede Verabschiedung schmerzt. Sandro Magistretti wurde vor Jahresfrist in den Vorstand gewählt. Er hat die Funktion Medienarbeit/Kommunikation, welche sehr umfangreich und entsprechend zeitintensiv ist, übernommen. Als Bataillonskommandant einer grossen ZSO ist er beruflich sehr stark engagiert. Daher war es ihm nicht möglich, die für ihn notwendige Zeit für dieses Amt aufzubringen. Deshalb hat er darum gebeten, ihn von diesem Engagement wieder zu entlasten. Das Kommunikationskonzept wurde durch Sandro Magistretti erstellt. Die Umsetzung liegt nun beim Vorstand. Der Präsident dankte ihm für die geleisteten Dienste für den AZSV, welche mit Applaus gewürdigt wurde.

❖ **Verabschiedung von Grossrätin Manuela Ernst, Mitglied der Kommission Öffentliche Sicherheit (SIK)**

Aufgrund von sehr knappen zeitlichen Ressourcen infolge von vielen verschiedenen Tätigkeiten hat uns Manuela Ernst gebeten, sie von ihrem Amt zu entlasten. Sie hat sich seit ihrer Wahl in den Vorstand im Jahr 2021 bis zum heutigen Tag mit viel Herzblut für unsere Belange auf der politischen Bühne eingesetzt. Im Rahmen der Revision BZG-AG hat sie sehr engagiert mitgewirkt. Ihr Einsatz wird mit einem Geschenk und warmen Applaus herzlich verdankt.

❖ **Dank an Oberst Simon Oeschger, Chef Verkehr und Transport Ter Div 4**

Der Kdt-Treff 2023 wurde heute bereits mehrfach erwähnt. Simon Oeschger war der Hauptorganisator. In seiner militärischen Funktion hat er die entsprechenden Kontakte, sodass mehrere Personen mit Rang und Namen an unserem Kdt-Treff 2023 mitgewirkt haben. Der Aufwand war gigantisch. Die Koordination mit allen Engagierten war eine grosse Herausforderung. Simon Oeschger bedankte sich für die ihm überreichten Geschenke und betont, dass er gerne mit uns zusammengearbeitet hat und sich auch sehr über die Einladung zur Teilnahme an der heutigen Mitgliederversammlung gefreut hat. Er betont, dass er auch offen für „neue Taten“ ist und er „Gewehr bei Fuss“ für ein allfällig weiteres Engagement steht.

❖ **Ehrung von Oberst Rolf Stäuble, Leiter Abteilung Militär und Bevölkerungsschutz bis am 31. März 2024 sowie Antrag auf Verleihung der Ehrenmitgliedschaft AZSV**

Es war uns eine Ehre, am offiziellen Abschiedsapéro in Aarau teilnehmen zu dürfen. Infolge von knappen zeitlichen Ressourcen für die vielen verschiedenen Dankesreden haben wir unsere persönliche Laudatio für ihn für heute geplant. Leider ist es Rolf Stäuble aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich, heute anwesend zu sein, was wir sehr bedauern. Er war während Jahrzehnten und dem Hauptteil seines beruflichen Wirkens für Militär und Zivilschutz im Kanton Aargau im Einsatz. Die letzten Jahre prägten sein Wirken als Leiter AMB und damit seine erneute Nähe und die Verantwortung für den Zivilschutz. Mit seinem Start in der Gesamtverantwortung hat sich sehr schnell Vieles in der AMB zum Besseren verändert. Die zahllosen jahrelang liegenden Projekte wurden energisch und gezielt angegangen. Endlich wurden Resultate sichtbar! Und für uns an der Front bestand plötzlich die Gewissheit, dass genannte Termine auch eingehalten wurden. Wenn von Rolf Stäuble die Terminangabe April abgegeben wurde, dann mussten wir nicht rückfragen, in welchem Jahr denn das gemeint sei. Es war klar, dass dies zeitnah und sofort geschah. Übrigens wurde der Begriff „zeitnah“ mit Rolf Stäuble plötzlich aus dem Vokabular der AMB verbannt. Die zeitnahe Verarbeitung von Aufträgen und Projekten während der Dauer von Jahren wich einer klaren Priorisierung und Terminierung. Der Präsident dankte Rolf Stäuble für seinen grossartigen Einsatz. Auf ihn war immer Verlass! Umso mehr schmerzt es, ihn in seinen wohlverdienten Ruhestand zu verabschieden. Die persönliche Verabschiedung wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt. Rolf Stäuble wurde mit einem kräftigen Applaus zum Ehrenmitglied des AZSV ernannt.

❖ **Herzlich willkommen Martin Hitz!**

Seit dem 1. März 2024 hat Martin Hitz die Nachfolge von Rolf Stäuble als Leiter Abteilung Militär und Bevölkerungsschutz in Aarau angetreten. Martin Hitz ist ein profunder Kenner der Aargauer Gemeindelandschaft und ist sehr vertraut mit den Anliegen der Gemeinden als ehemaliger Geschäftsführer der Gemeindeammänner-Vereinigung des Kantons Aargau. Dank seinem militärischen Background im Rang eines Oberst ist er auch für die Aufgaben der Abteilung Militär und Bevölkerungsschutz bestens gewappnet. Romuald Brem heisst Martin Hitz herzlich willkommen in der neuen Aufgabe. Die Herausforderungen aktuell und in Zukunft sind in grosser Zahl vorhanden. Wir freuen uns sehr auf die bevorstehende Zusammenarbeit und wünschen einen weiterhin guten Verlauf der Einarbeitung im neuen Job! Nach 100 Tagen fragen wir dann nach.

Martin Hitz bedankt sich herzlich für die Einladung, die ihn sehr gefreut hat. Es war ihm ein sehr grosses Anliegen, an unserer Mitgliederversammlung teilnehmen zu können. Er stellt kurz seinen Werdegang vor: Er war ursprünglich Gemeindeschreiber in verschiedenen Aargauer Gemeinden und hat sich vor 17 Jahren selbständig gemacht. Er hat ein Unternehmen übernommen und aufgebaut, das Gemeinden beratend unterstützt. Zudem führte er das Mandat des Geschäftsführers der Gemeindeammänner-Vereinigung aus. Seit dem 1. März ist er nun Leiter der Abteilung Militär und Bevölkerungsschutz. Rolf Stäubli hinterlässt grosse Fussstapfen. Er freut sich aber, dass er diese Herausforderung annehmen durfte und sich mit neuen Herausforderungen auseinandersetzen darf. Mit dem Thema Bevölkerungsschutz hatte er in seinem bisherigen Wirken keine grossen Berührungspunkte. Umso mehr freut es ihn, dass er bereits nach 27 Tagen im Amt an unserer Mitgliederversammlung teilnehmen darf. Er ist an der Einarbeitung. Die Revision des BZG-AG muss umgesetzt und die Verordnung erarbeitet werden. Der bereits erwähnte Sicherheitstag ist eine der grösseren Herausforderungen im Moment. Ein weiteres grosses Thema sind die Bestände der ZSO. Sie arbeiten daran. Stellvertretend für alle Zivilschützer dankt er dem Verband für die Arbeit. Er betont, dass seine Tür immer offen ist und er sich gerne für Gespräche zur Verfügung stellt.

### **Dank des Vorsitzenden**

Romuald Brem kommt endgültig zum Schluss des offiziellen Teils und dankt

- ✓ der organisierenden ZSO Region Zofingen unter der Leitung des umsichtigen und aktiven Kdt Urs Lehmann.
- ✓ der Gemeinde Oftringen, hier vertreten durch Gemeinderätin Sarah Sommer, für das Gastrecht in dieser würdigen Lokalität sowie für die Vorstellung der Gemeinde.
- ✓ all seinen Vorstandskolleginnen und -kollegen für die aktive und engagierte Zusammenarbeit und die vielen geleisteten Stunden für den Zivilschutz im Kanton Aargau. Der Präsident versuchte die Anzahl Stunden zu eruieren. Einige 100 Stunden werden geleistet für den Verband und zur Weiterentwicklung des ZS im Aargau.
- ✓ allen Anwesenden für die Teilnahme an der 52. Mitgliederversammlung des AZSV und die grossartige Unterstützung, die wir immer wieder erfahren dürfen.

Der Präsident wünscht allen einen weiterhin schönen Abend und eine anschliessend eine gute Heimfahrt. Er schliesst die Versammlung um 20.50 Uhr.

Oberentfelden, 27. März 2024

### **Aargauischer Zivilschutzverband**

Die Verbandssekretärin:



Vreni Friker-Kaspar

## 5. Dank

Werte Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren

Für Ihre treue Unterstützung zu Gunsten eines starken Zivilschutzes im Kanton Aargau danke ich Ihnen allen ganz herzlich.

Besonders danken möchte ich:

- unserem Amtsvorsteher Regierungsrat Jean-Pierre Gallati für die Unterstützung und das Vertrauen, welches Sie unserem Verband entgegenbringen.
- den Bundesparlamentariern Nationalrätin Maja Riniker und Ständerat Thierry Burkart für die Gesprächsbereitschaft und die gute Zusammenarbeit.
- der Abteilung Militär und Bevölkerungsschutz mit seinem Leiter Oberst Martin Hitz und all seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.
- den Vertretern unserer Partnerverbände und Organisationen, welche uns bei unseren Anlässen durch ihre Teilnahme unterstützen.
- allen Kommandos der Zivilschutzorganisationen mit ihren Zivilschutzangehörigen, die als treue Verbandsmitglieder zum Verbandsjahr beigetragen haben.
- meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen, die mich jederzeit mit grossem Engagement unterstützen.
- der Betreuerfirma unserer Homepage [www.azsv.ch](http://www.azsv.ch), der Lounge IT GmbH.
- unserer Geschäftsstellen-Leiterin Vreni Friker-Kaspar für die wertvolle Zusammenarbeit.

Wangen bei Olten, im Januar 2025

**Aarg. Zivilschutzverband**

Der Präsident

Romuald Brem

**Im Anhang folgen die Jahresrechnung, Bilanz, der Bericht der Kontrollstelle  
sowie das Budget 2026**

## Rechnung 2024

### Aufwand

Konto	Kontobezeichnung	Rechnung 2023	Budget 2024	Rechnung 2024	Abweichung	Budget 2025
3100	Marketing	472.80	500.00	376.19	123.81	500.00
3200	Werbung	0.00	500.00	0.00	500.00	500.00
3300	Kurse	9'970.40	7'000.00	2'615.40	4'384.60	9'000.00
3400	Veranstaltungen	1'009.50	1'000.00	1'401.00	-401.00	1'000.00
3500	Generalversammlung	0.00	3'000.00	3'686.20	-686.20	3'000.00
3600	Mitgliederbeiträge	250.00	250.00	250.00	0.00	250.00
3700	Homepage	772.75	1'000.00	158.75	841.25	1'000.00
3800	Projekte	0.00	3'000.00	3'643.30	-643.30	3'000.00
3810	Administratives	6'100.00	7'000.00	6'970.15	29.85	7'000.00
3900	Spesen Bank / Post	66.00	100.00	60.00	40.00	100.00
4000	Aufwandsentschädigung Vorstand	9'319.35	11'000.00	5'638.40	5'361.60	10'000.00
4100	Büromaterial	0.00	200.00	0.00	200.00	150.00
4200	Porto	0.00	150.00	0.00	150.00	50.00
4300	Telefonie	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
4400	Geschenke	1'024.20	500.00	875.65	-375.65	1'000.00
4500	Sponsoring	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
4600	Miete	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
4700	Uebriger Aufwand	0.00	100.00	0.00	100.00	100.00
4800	Abschreibungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Total Aufwand</b>		<b>28'985.00</b>	<b>35'300.00</b>	<b>25'675.04</b>	<b>9'624.96</b>	<b>36'650.00</b>

### Ertrag

Konto	Kontobezeichnung	Rechnung 2023	Budget 2024	Rechnung 2024	Abweichung	Budget 2025
5000	Mitgliederbeiträge	23'715.20	30'000.00	25'118.65	-4'881.35	27'500.00
5100	Kurse	11'050.00	6'000.00	1'500.00	-4'500.00	9'000.00
5150	Veranstaltungen	0.00	500.00	1'236.20	736.20	500.00
5200	Zinserträge	66.80	0.00	20.59	20.59	0.00
5300	Verrechnungssteuer	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
5400	Uebrige Erträge	160.00	0.00	0.00	0.00	0.00
5500	Miete	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
5600	Spenden	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Total Ertrag</b>		<b>34'992.00</b>	<b>36'500.00</b>	<b>27'875.44</b>	<b>-8'624.56</b>	<b>37'000.00</b>

### Erfolgsrechnung

	Rechnung 2023	Budget 2024	Rechnung 2024	Abweichung	Budget 2025
Ertrag	34'992.00	36'500.00	27'875.44	-8'624.56	37'000.00
Aufwand	28'985.00	35'300.00	25'675.04	9'624.96	36'650.00
<b>Ausgaben- / Einnahmenüberschuss</b>	<b>6'007.00</b>	<b>1'200.00</b>	<b>2'200.40</b>	<b>1'000.40</b>	<b>350.00</b>

## Bilanz 2024

### Erfolgsrechnung 01.01.2024 - 31.12.2024

Ertrag	27'875.44
Aufwand	25'675.04
Gewinn	2'200.40

### Aktiven per 31.12.2024

Bar Kasse	21.55
Postcheck 50-10393-6	25'642.82
Bank AKB 103.619.33	0.00
Debitoren	0.00
Total	25'664.37

### Passiven per 31.12.2024

Kreditoren	0.00
Eigenkapital	23'463.97
Gewinn	2'200.40
Total	25'664.37

### Vermögensänderung

Vermögen 31.12.2023	23'463.97
Vermögen 31.12.2024	25'664.37
Vermögenszunahme	2'200.40

Teufenthal, 15. Januar 2025

**Der Kassier**

Tobias Kehrer

## Revision Jahresrechnung 2024 Aargauischer Zivilschutzverband

### Ordentliche Revision der Jahresrechnung

Am 29.01.2025 überprüften Franz Ruckli, Herznach, und Jürg Link, Niederlenz, die Jahresrechnung 2024 des AZSV.

Die Rechnung wird übersichtlich geführt. Die vorhandenen Belege sind aufsteigend nummeriert und stimmen mit den Übersichts- und Kontenblättern überein.

Der AZSV schliesst mit einem erneuten Einnahmenüberschuss von Fr. 2'200.40 ab. Das Vermögen stieg per 31.12.2024 auf Fr. 25'664.37. Es stellt sich zusammen aus der Kasse mit Fr. 21.55 und einem Postkonto mit Fr. 25'642.82.

Wir beantragen der Versammlung des AZSV am 26. März 2025 dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Niederlenz, 29. Januar 2025



Franz Ruckli



Jürg Link

## Budget 2026

Konto	Kontobezeichnung	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
-------	------------------	-------------	-------------	---------------

### Aufwand

3100	Marketing	500,00	500,00	376,19
3200	Werbung	500,00	500,00	0,00
3300	Kurse	9 000,00	9 000,00	2 615,40
3400	Veranstaltungen	1 000,00	1 000,00	1 401,00
3500	Generalversammlung	3 000,00	3 000,00	3 686,20
3600	Mitgliederbeiträge	250,00	250,00	250,00
3700	Homepage	1 000,00	1 000,00	158,75
3800	Projekte	3 000,00	3 000,00	3 643,30
3810	Administratives	7 000,00	7 000,00	6 970,15
3900	Spesen Bank / Post	100,00	100,00	60,00
4000	Aufwandsentschädigung Vorstand	8 000,00	10 000,00	5 638,40
4100	Büromaterial	150,00	150,00	0,00
4200	Porto	50,00	50,00	0,00
4300	Telefonie	0,00	0,00	0,00
4400	Geschenke	1 000,00	1 000,00	875,65
4500	Sponsoring	0,00	0,00	0,00
4600	Miete	0,00	0,00	0,00
4700	Uebriger Aufwand	100,00	100,00	0,00
4800	Abschreibungen	0,00	0,00	0,00

<b>Total Aufwand</b>		<b>34 650,00</b>	<b>36 650,00</b>	<b>25 675,04</b>
----------------------	--	------------------	------------------	------------------

### Ertrag

5000	Mitgliederbeiträge	27 500,00	27 500,00	25 118,65
5100	Kurse	9 000,00	9 000,00	1 500,00
5150	Veranstaltungen	500,00	500,00	1 236,20
5200	Zinserträge	0,00	0,00	20,59
5300	Verrechnungssteuer	0,00	0,00	0,00
5400	Uebrige Erträge	0,00	0,00	0,00
5500	Miete	0,00	0,00	0,00
5600	Spenden	0,00	0,00	0,00

<b>Total Ertrag</b>		<b>37 000,00</b>	<b>37 000,00</b>	<b>27 875,44</b>
---------------------	--	------------------	------------------	------------------

### Erfolgsrechnung

Einnahmen	37 000,00	37 000,00	27 875,44
Ausgaben	34 650,00	36 650,00	25 675,04
Ausgaben- / Einnahmenüberschuss	2 350,00	350,00	2 200,40